

Finanzierung: 27 Millionen Euro für den digitalen Personaldienstleister Zenjob

- Lead-Investor ist Forestay Capital
- Zenjob ist in 14 deutschen Städten aktiv und plant mit dem frischen Kapital die flächendeckende Expansion in weitere deutsche Städte
- Investiert wird zudem in die Produktentwicklung, um die Personalplanung für Kunden noch einfacher und flexibler zu gestalten
- Qualifiziertes studentisches Personal wird über einen neuen digitalen Prozess eingestellt, der ermöglicht, dass Unternehmen in der Krise noch schneller Arbeitskräfte finden

Berlin, 12. Mai 2020 – Der digitale Personaldienstleister [Zenjob](#) hat seine Series-C-Finanzierungsrunde in Höhe von 27 Millionen Euro erfolgreich abgeschlossen. Lead-Investor ist Forestay Capital. Zu den weiteren Kapitalgebern zählen die Bestandsinvestoren Redalpine, Acton Capital, Axa Venture Partners und Atlantic Labs.

Zenjob vermittelt per App studentische Hilfskräfte an große und mittelständische Unternehmen aus den Branchen Logistik, Einzelhandel und Büro. Neukunden werden digital in alle Prozesse eingeführt und können anschließend Personal über ein Online-Buchungsportal bestellen. Unternehmen finden so schnell und flexibel Aushilfskräfte, um auf kurzfristigen Personalbedarf oder saisonale Schwankungen zu reagieren. Das Job-Kandidaten-Matching ermöglicht, dass Studierende noch am gleichen Tag einen Job in ihrer Nähe finden. Über die App erreicht Zenjob täglich 15.000 Studierende.

Deutschlandweite Expansion und Investition in neue, effiziente Technologien

Die neue Finanzierung dient vor allem der Expansion in weitere Städte. Bis Ende des Jahres plant Zenjob seinen Personalservice deutschlandweit anzubieten. Aktuell ist das Berliner Unternehmen bereits in 14 Städten vertreten. Im Zuge der Finanzierung soll zudem die Technologie weiterentwickelt werden. Zenjob ermöglicht seinen Kunden hohe Effizienzgewinne und übernimmt von der Personalsuche bis hin zur Abrechnung die gesamte Abwicklung für den temporären Personaleinsatz. Algorithmen sollen zudem helfen, die Personalnachfrage noch besser vorherzusehen.

Fritz Trott, Co-Founder und CEO von Zenjob, kommentiert: *“Wir investieren weiter in unsere Technologie und Expansion. Unternehmen können bald stundenweise Personal in ganz Deutschland innerhalb von 24 Stunden buchen und dieses viel effizienter als bisher einsetzen. Gleiches gilt für Studierende auf der Arbeitnehmerseite, wir ermöglichen echte Flexibilität im Studentenjob. Statt Papierkrieg und mühsamer Vorstellungsgespräche geht es über die App direkt zum passenden Job. Kontaktlos – das ist durch Corona erst recht gefragt, besonders in Logistik und Handel. Dank unserer Technologie können wir jeden Tag hunderte neue Studenten einstellen und offene Stellen besetzen.“*

Forestay Capital’s Managing Partner, Frederic Wohlwend, kommentiert: *“Wir freuen uns, in Zenjob investiert zu haben und auf die Zusammenarbeit mit Fritz und seinem hochtalentierten*

Team. Zenjob ist ein Unternehmen, das mit bahnbrechender Technologie den Zeitarbeitsmarkt neu definiert und bereits vor der Coronakrise bewiesen hat, dass es eine aufregende Zukunft vor sich hat. Jetzt, während der Pandemie, hält der digitale Personalservice die Arbeitswelt in Bewegung.”

“Es ist großartig zu sehen, wie stark sich Zenjob von Anfang an entwickelt hat. Wir sind überzeugt von seinem einzigartigen digitalen Ansatz im Personaldienstleistungsbereich. Das Zenjob-Team hat mit einem starken Produktfokus eine Plattform aufgebaut, die es ermöglicht, zuverlässige Arbeitskräfte auf Knopfdruck rasch und unkompliziert zu buchen. Die aktuelle Finanzierungsrunde ist ein weiterer Meilenstein, mit dem Zenjob die Marktposition in Deutschland weiter stärken und international expandieren kann”, so Harald Nieder, Partner bei Redalpine.

Über Zenjob

Zenjob (www.zenjob.de) ist ein technologieorientiertes Personalservice-Unternehmen, das studentische Aushilfskräfte an Unternehmen überlässt. Über die Zenjob-App buchen Studierende kurzfristige Jobs auf Stundenbasis oder einen Nebenjob für mehrere Monate. Im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung werden monatlich mehr als 15.000 Studierende in Branchen wie Logistik, E-Commerce, Einzelhandel oder im Büro eingesetzt. Zu den über 1.000 Kunden des Unternehmens zählen unter anderem Uniqlo, Flixbus, Terra Naturkost und Mercure Hotels. Zenjob wurde 2015 von Fritz Trott, Cihan Aksakal und Frederik Fahning in Berlin gegründet und beschäftigt aktuell 250 Mitarbeiter. Zusätzlich ist der Service in Frankfurt am Main, Hamburg, Köln, München, Stuttgart, Bonn, Düsseldorf, Leipzig, Bochum, Essen, Duisburg, Hannover und Dortmund verfügbar. “Manage your jobs with a click” so die Vision des technologieorientierten Startups.